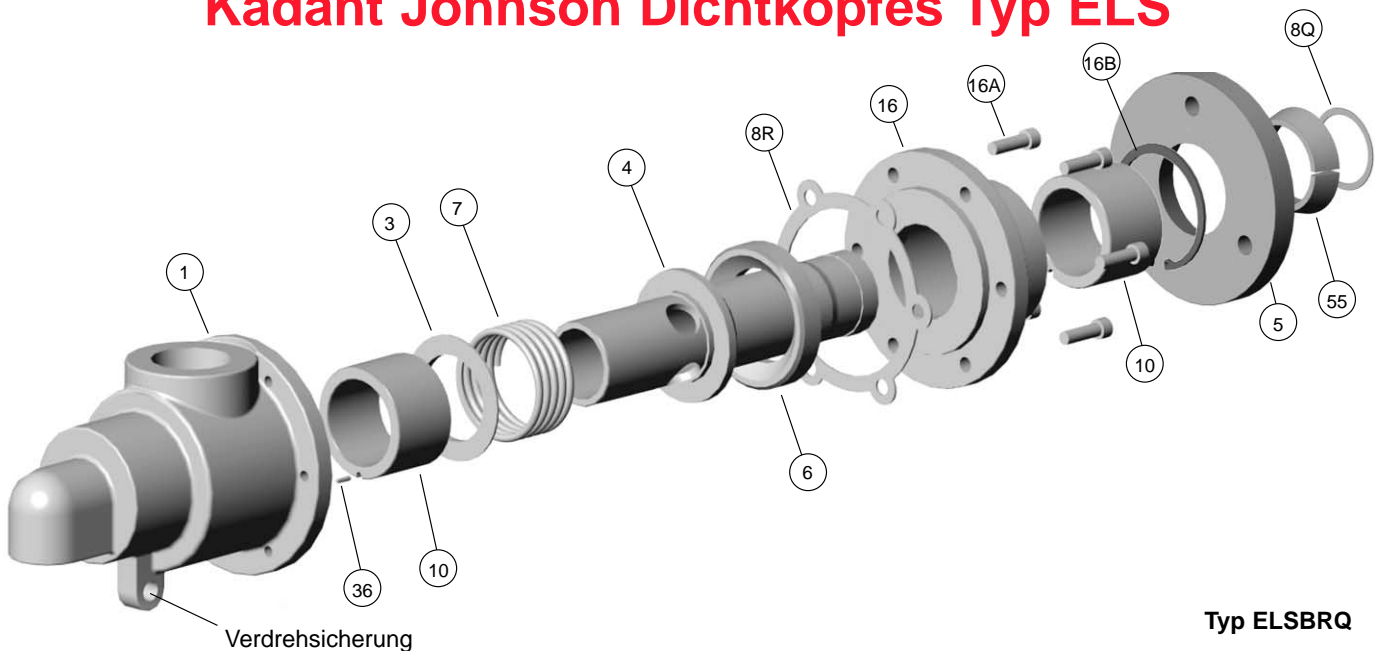


Ausbau und Reparatur des Kadant Johnson Dichtkopfes Typ ELS



Typ ELSBRQ

ES SIND REPARATURSÄTZE ERHÄLTICH, DIE FOLGENDE TEILE ENTHALTEN:

Zchg.-Pos.	Anz.	Beschreibung
6	1	Kohlegraphit-Dichtring
10	2	Kohlegraphit-Führungsring
16B	1	Sprengring
8Q	1	Kupferdichtung
8R	1	Gehäuse-Flachdichtung

ACHTUNG: Es sind die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu befolgen!

DEMONTAGE:

1. SCHRITT

Zu- und Ablaufventile schließen und den Dichtkopf abkühlen lassen. Schläuche vom Dichtkopf trennen und Verdrehsicherung mit Halterung (soweit vorhanden) entfernen.

2. SCHRITT

Den Nippel (4) vom Zapfenflansch trennen: Gewindenippel werden einfach herausgeschraubt; bei Schnellanschluss-Nippeln - Q-Nippel - die Muttern von den Stehbolzen entfernen und den Q-Flansch vom Zapfen weg schieben, um die beiden konischen Halbschalen (55) freizulegen. Diese entfernen.

3. SCHRITT

Den Dichtkopf vom Zapfen weg ziehen, um das Innenrohr frei zu legen. Mit einem geeigneten Werkzeug das Rohr aus dem Gehäuse (1) heraus schrauben und den Dichtkopf abziehen. Die Kupferdichtung (8Q) - nur bei Schnellanschlussverbindungen - entfernen und entsorgen. Nun kann der komplette Dichtkopf vom Zapfen abgenommen werden und zur Überholung an einen geeigneten Ort gebracht werden.

4. SCHRITT

Die Schrauben (16A), die die Verschleißplatte (16) am Gehäuse (1) fixieren, vorsichtig entfernen, da die

Verschleißplatte durch die dahinter liegende Feder (7) unter Spannung steht. Die Verschleißplatte könnte durch ihre Flachdichtung (8R) am Gehäuse festsitzen. Mit geeignetem Werkzeug lockern, wenn nötig.

5. SCHRITT

Die Verschleißplatte (16) abnehmen und die verbleibenden Innenteile in folgender Reihenfolge ausbauen: Kohlegraphit-Dichtring (6), Nippel (4), Feder (7), Federhalter (3) und Kohlegraphit-Führungsring (10).

6. SCHRITT

Die Verschleißplatte festhalten und den Sprengring (16B) entfernen. Den Nippel-Führungsring (10) herausnehmen; damit ist der Dichtkopf komplett zerlegt.

ÜBERHOLUNG DES DICHTKOPFES:

7. SCHRITT

Die Führungsringe vom Nippelrohr herunter schieben und auf Verschleiß prüfen. Den Sitz mit einem neuen Führungsring vergleichen; wenn erforderlich, austauschen.

8. SCHRITT

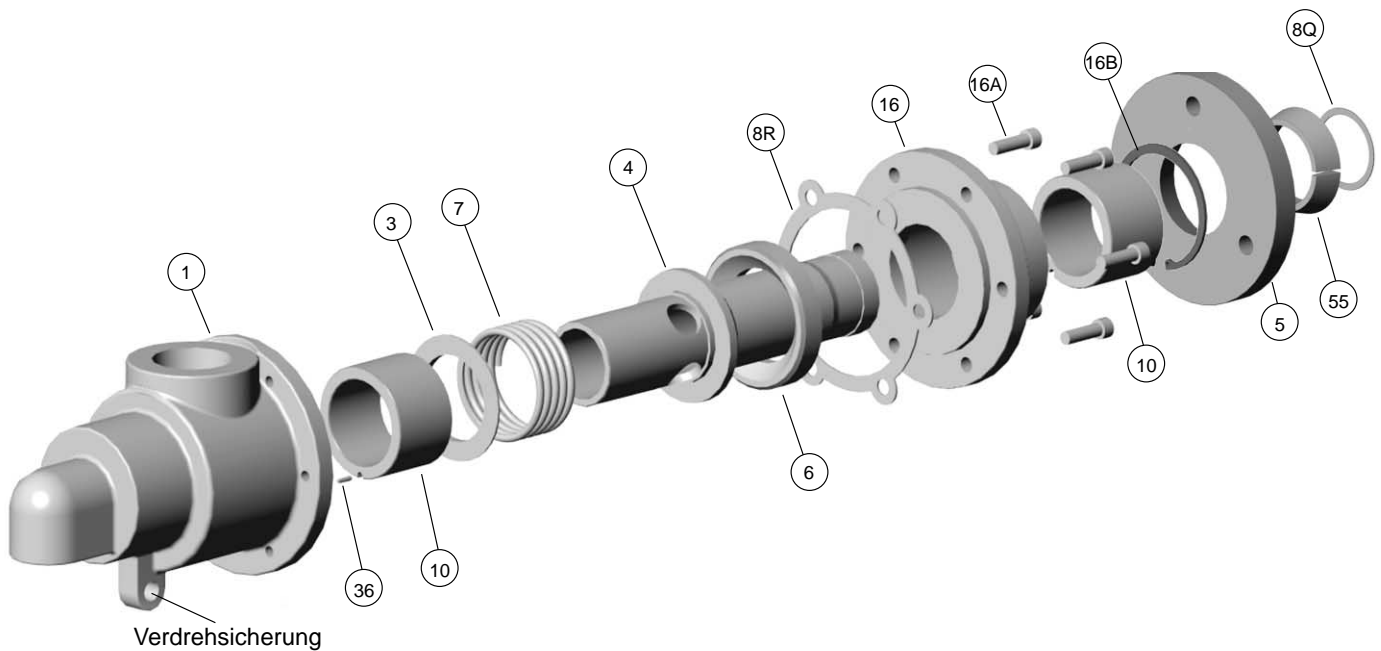
Alle Lager- und Dichtflächen des Nippels mit Stahlwolle und geeignetem Reinigungsmittel säubern. Die Lager- und Dichtflächen des Nippels auf Kratzer, Riefen und Auswaschungen überprüfen. Bei Schäden in diesen Bereichen, den Nippel ersetzen.

9. SCHRITT

Alte Dichtungen und deren Reste von den bearbeiteten Flächen des Gehäuses und der Verschleißplatte entfernen.

10. SCHRITT

Sicherstellen, dass die Führungsstifte (36) an richtiger Position in Gehäuse (1) und Verschleißplatte (16) sitzen (Diese Stifte fixieren die Führungsringe und verhindern deren Mitdrehen).



ZUSAMMENBAU:

11. SCHRITT

Den Nippel-Führungsring (10) in die Verschleißplatte (16) einsetzen, die Nut auf den Führungsstift ausrichten und mit einem neuen Sprengring sichern. Den anderen Führungsring in das Gehäuse (1) des Dichtkopfes einsetzen. Darauf achten, dass die Nut auf den Führungsstift ausgerichtet ist.

12. SCHRITT

Einen neuen Kohlegraphit-Dichtring (6) mit der konkaven Seite auf die konvexe Seite des Nippels (4) setzen. Den Nippel in die Verschleißplatte einführen.

13. SCHRITT

Die Feder auf den Nippel setzen. Den Federhalter auf den Nippel schieben, so dass er auf der Feder sitzt. (Der Bund des Federhalters muss innerhalb der Federwindung sitzen.)

14. SCHRITT

Unter Verwendung einer neuen Flachdichtung (8) die Verschleißplatte auf das Gehäuse schrauben. Der Dichtkopf kann nun wieder an den Maschinenzapfen montiert werden.

15. SCHRITT

Das Innenrohr in den Deckel einschrauben und mit geeignetem Werkzeug festziehen.

REMONTAGE:

16. SCHRITT

Bei Verwendung von Schnellanschluss-Flanschen, eine neue Kupferdichtung (8Q) in die Aussparung des Zapfens

setzen.

17. SCHRITT

Den Schnellanschluss-Flansch (Q-Flansch) über das Innenrohr schieben, wobei der grössere Kegeldurchmesser in Richtung der Maschine zeigen muss. Die beiden konischen Halbschalen (55) in die Nut des Q-Nippels (4) einsetzen und den Q-Flansch darüber und mit den Befestigungslöchern auf die Stehbolzen schieben. Die Muttern zunächst handfest andrehen, anschließend gleichmäßig festziehen. Es ist darauf zu achten, dass der Q-Flansch (5) nicht satt auf dem Zapfenflansch aufliegen darf. Wenn dieser festgeschraubt ist, muss ein gleichmäßiger Spalt von ca. 3 - 5mm bleiben.

Bei Dichtköpfen mit Einschraubnippeln, diese in den Zapfen eindrehen und mit geeignetem Werkzeug festziehen.

18. SCHRITT

Die Verdrehsicherung und deren Halterung (sofern vorhanden) installieren. Der Dichtkopf muss sich in axialer Richtung bewegen können, um den natürlichen Verschleiss des Dichtringes zu kompensieren.

19. SCHRITT

Abschließend die Schlauchleitungen wieder an den entsprechenden Anschlüssen befestigen.

Die Kadant Johnson-Garantie

Kadant Johnson-Produkte haben einen hohen Qualitätsstandard. Sie wünschen einwandfreie Leistung und diese garantieren wir. Die Garantie wird dem Erstkäufer gewährt und erstreckt sich auf fehlerfreies Material und fehlerfreie Fertigung; sie gilt für einen Zeitraum von einem Jahr ab Lieferdatum. Es gilt als ausdrücklich vereinbart, dass Kadant Johnson's Haftung auf die Reparatur des defekten Gegenstandes oder nach unserer Wahl auf den Austausch gegen ein einwandfreies Produkt gleichen Umfangs begrenzt ist.

KADANT
JOHNSON

www.kadantjohnson.com